

St.-Elisabeth-Bote

Kapellenbrief aus dem Schwesternhaus "St. Elisabeth" in Auw a. d. Kyll

6. Jg. Nr. 42/2012 DRITTER ADVENT - GAUDETE 16. Dezember 2012

GOTTESDIENSTORDNUNG

Sonntag 16.12. DRITTER ADVENT - GAUDETE

10.30 Uhr Sonntagsmesse in der Schwesternkapelle von Auw zu Ehren der Muttergottes für Fam. Berthold Michael nach Meinung

Montag 17.12. Vom Wochentag im Advent - O-Antiphon "O Sapientia"

7.30 Uhr Hl. Messe in der Schwesternkapelle von Auw zu Ehren des Hl. Josef

Dienstag 18.12. Vom Wochentag - O-Antiphon "O Adonai"

18.00 Uhr Hl. Messe in der Schwesternkapelle von Auw für die verstorbenen Eheleute Matthias und Elisabeth Koster, geb. Fey

Mittwoch 19.12. Vom Wochentag - O-Antiphon "O radix Jesse"

7.30 Uhr Hl. Messe in der Schwesternkapelle von Auw zu Ehren der Heiligen Familie

Donnerstag 20.12. Vom Wochentag - O-Antiphon "O clavis David"

7.30 Uhr Hl. Messe in der Schwesternkapelle von Auw nach Meinung

Freitag 21.12. Vom Wochentag - O-Antiphon "O Oriens"

18.00 Uhr Hl. Messe in Malbergweich

Samstag 22.12. Vom Wochentag - O-Antiphon "O rex gentium"

In der Schwesternkapelle keine hl. Messe

Sonntag 23.12. VIERTER ADVENT

9.00 Uhr Sonntagsmesse in der Schwesternkapelle von Auw für Familie Schwarz-Krütten anlässlich ihrer Goldenen Hochzeit, bestellt von den Schwestern

11.00 Uhr Sonntagshochamt in der Pfarrkirche von Burbach

CHRISTMETTE. Die Christmette werde ich in diesem Jahr am Heiligen Abend um 17.00 Uhr in der Pfarrkirche von Gindorf feiern. Am 1. Weihnachtsfeiertag ist um 9.00 Uhr die hl. Messe in der Schwesternkapelle. Um 10.30 Uhr habe ich das Hochamt vom Fest in der Pfarrkirche von Seinsfeld.

ADVENIAT. In allen heiligen Messen ist an Weihnachten die Kollekte für das Hilfswerk ADVENIAT. Mit unserer Weihnachtsgabe unterstützen wir Basisgemeinden in den Ländern Süd- und Mittelamerikas. Im Aufruf der deutschen Bischöfe heißt es: "Helfen Sie ADVENIAT am Weihnachtsfest durch ihre großzügige Spende, die Kirche in Lateinamerika und in der Karibik auch weiterhin zu unterstützen." Ergebnis am Christtag 2011: 212,- Euro.

Impressum. Der "St.-Elisabeth-Bote" erscheint wöchentlich und ist unentgeltlich. Verantwortlich für den Inhalt: Prof. Dr. Andreas Heinz, Maximinerweg 46, 54664 Auw an der Kyll; Tel./Fax (06562) 8155; E-Mail heinza@uni-trier.de

DIE NAMEN DER ÄLTEREN HÄUSER IN AUW - DE HOUSNOMEN

- Aanlesen = Haus am Anfang des Maximinerwegs, gegenüber der Kirche, erbaut nach 1920 von Bernhard Heinz, der als Heilpraktiker ("Knochenflicker") weithin bekannt war. Er war der Bruder meines Großvaters väterlicherseits. Die Familie Heinz kam aus Preist nach Auw. Von dort brachte Bernhard Heinz den Namen Aanlesen (der Hausname der Familie in Preist) nach Auw mit. Der heutige Besitzer des Hauses ist Bernhard Schäfer. Seine Mutter war Aanlese Lutz, eine Tochter des Erbauers des Hauses.
 - Bahnhof = Ehemaliges Bahnhofsgebäude, erbaut im Zuge des Baus der Kylltaleisenbahn 1870/71. Heute im Besitz von Ralf und Gabi Driesen.
 - Bischlisch = Haus Nr. 3 in der Preister Straße. Der Hausname kommt vom Erbauer des Hauses Johann Bichler, dessen Witwe Anna Maria (Bischlisch Mamm) am 31.1.1946 in Auw starb. Im Haus wohnt heute Angela Bichler, die Witwe von Peter Bichler (Bischlisch Angela).
 - Blooms = Haus an der Straße nach Preist. Der Hausname kommt vom Familienname Blum. Heute wohnt im Blooms als Besitzerin des Hauses Frau Hildegard Schmitz, geborene Blum.
 - Feyen = Haus in der Marienstraße 21. Der Hausname ist abgeleitet vom Erbauer des Hauses: Nikolaus Fey. Das Haus wurde unmittelbar nach der Schule (heute Gemeindehaus) im Jahre 1932 erbaut. Heutiger Besitzer ist Johann Koster.
 - Fischbachs (Kabänsches) = Haus Keltenring 47. Nach dem Zweiten Weltkrieg wohnte Frau Fischbach als Besitzerin in diesem Haus. Danach war es das Haus von Johann und Helene Charpentier. Nach dem aus Preist stammenden Johann Charpentier ist der Name der Familie in Preist (Kabänsches) auf das Haus in Auw übergegangen. Am 3. Januar 2012 verstarb als letzte Trägerin dieses Namens in Auw Frau Klothilde Charpentier-Wilbert.
 - Gierders. An der Stelle dieses Hauses, das eines der ältesten in Auw war, steht heute das neuerbaute Haus von Klaus Meyer (Bahnhofstraße 12). Der Hausname ist vom Vornamen des Erbauers abgeleitet, der Gerhard geheißen haben dürfte: Gerhards = Gierders.
 - Girenzen = das heutige Haus im Daufenbacher Weg 22. Der Hausname ist abgeleitet vom Familienname des Erbauers Matthias Gierens. Dieser war als ältester Sohn seines gleichnamigen, aus Preist stammenden und nach Orenhofen verheirateten Vaters am 7.4.1890 in Orenhofen geboren. Er war verheiratet mit Anna Maria Linden aus Köwerich (1920) und starb am 12.2.1938 in Auw. Das Haus wurde 1932 erbaut. Der heutige Besitzer ist Helmut Grün, dessen Mutter Regina eine geborene Gierens war.
 - Helmeßen-Hous = Haus Nr. 7 in der Klosterstraße.. Dieser Hausname war früher bei den älteren Leuten bekannt. Heute spricht man von "Schumachers" nach der dort wohnenden Familie Schumacher; heute ist der Hausbesitzer Alois Schumacher.
 - Kappeßen = Haus Nr 36 in der Hostener Straße, benannt nach der dort wohnenden Familie Kappes. Heutiger Besitzer Eugen Kappes.
- (Fortsetzung folgt. Informationen, Ergänzungen, Hinweise zu den Auwer Hausnamen sind willkommen).